

FCC-ERKLÄRUNG

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen.
- (2) Dieses Gerät muss alle Störungen aufnehmen können, auch die Störungen, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

Hinweis:

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften den Grenzwerten eines digitalen Geräts der Klasse B. Diese Grenzwerte dienen einem angemessenen Schutz gegen Interferenzstörungen in Wohnräumen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es zu Störungen bei der Hochfrequenzübertragung führen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass in bestimmten Geräten dennoch Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät beim Radio- oder Fernsehempfang Störungen verursacht, was Sie feststellen können, indem Sie das Gerät aus- und wieder einschalten, können Sie versuchen, mit einer oder mehrerer der folgenden Maßnahmen, dieses Problem zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen sie an einen anderen Ort.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an zwei unterschiedliche Stromkreise an.
- Wenden Sie sich an einen Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

Um den Klasse-B-Grenzwerten gemäß Abschnitt 15, Unterabschnitt B der FCC-Vorschriften zu entsprechen, müssen abgeschirmte Kabel verwendet werden. Das Gerät darf nicht geändert oder modifiziert werden, außer Sie werden im Benutzerhandbuch ausdrücklich dazu aufgefordert. Anderenfalls kann Ihnen die Betriebslaubnis für das Gerät entzogen werden.

INFORMATIONEN ZU WARENZEICHEN

- Microsoft® und Windows® sind in den USA eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- SD™ ist ein Warenzeichen.
- PhotoSuite, PhotoVista sind Warenzeichen.
- Weitere Namen und Produkte können die Warenzeichen bzw. eingetragenen Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.

VOR GEBRAUCH ZU LESEN

Hinweis:

1. Änderungen von Design und technischen Daten sind ohne Ankündigung möglich. Dazu gehören die primären Produktspezifikationen, die Software, Softwaretreiber und das Benutzerhandbuch. Dieses Benutzerhandbuch ist eine allgemeine Richtlinie für die Verwendung dieses Produkt.
2. Die Kamera selbst sowie das Zubehör, das Sie zusammen mit der Kamera bekommen haben, können von den Beschreibungen in diesem Benutzerhandbuch abweichen. Das liegt daran, dass die verschiedenen Einzelhändler oft aufgrund der unterschiedlichen Marktanforderungen, Kundenwünsche und geographisch unterschiedlich geprägter Präferenzen anderes Zubehör in das Produktpaket einschließen. Die Produktpakete der jeweiligen Einzelhändler unterscheiden sich sehr oft insbesondere beim Zubehör wie Akkus, Ladegeräten, AC-Netzadaptern, Speicherkarten, Kabeln, Kamerataschen und dem Sprachenumfang. Gelegentlich spezifizieren Einzelhändler eine besondere Produktfarbe, Design oder eine bestimmte Speichergröße des internen Speichers. Eine genaue Produktbeschreibung mit dem enthaltenen Zubehör erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
3. Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch dienen zum Erklären der Funktionen und können vom tatsächlichen Design Ihrer Kamera abweichen.
4. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Fehler oder Widersprüche in diesem Benutzerhandbuch.

ZU IHRER SICHERHEIT

Warnhinweise

- Verwenden Sie diese Kamera nicht, wenn Rauch (oder ein ungewöhnlicher Geruch) entweicht oder sie in anderer Weise vom Normalzustand abweicht. Wenn Sie in einer solchen Situation die Kamera verwenden, besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Nehmen Sie die Kamera sofort außer Betrieb, schalten sie aus und trennen sie von der Stromversorgung ab (Akkus oder AC-Netzadapter). Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine autorisierte Reparaturwerkstatt. Versuchen Sie niemals, die Kamera selbst zu reparieren, da dies zu gefährlich ist.
- Die Kamera darf nicht Feuchtigkeit ausgesetzt werden, und es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere der Kamera gelangen. Achten Sie ganz besonders darauf, wenn Sie die Kamera unter extremen Wetterbedingungen wie Regen oder Schnee einsetzen oder wenn Sie die Kamera am Strand oder in der Nähe von Wasser benutzen. Verwenden Sie die Kamera nicht an Orten, wo sie extremer Feuchtigkeit ausgesetzt ist. Verwenden Sie die Kamera nicht, wenn eine Flüssigkeit eingedrungen ist. Schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Akkus bzw. trennen sie vom Stromnetz ab. Wenn Sie den AC-Netzadapter von der Kamera abgetrennt haben, sollten Sie auch den Stecker aus der Netzsteckdose ziehen.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine autorisierte Reparaturwerkstatt. Verwenden Sie die Kamera nicht mehr, da Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Berühren Sie während eines Gewitters nicht den Netzstecker, wenn Sie das Gerät gerade mit dem AC-Netzadapter angeschlossen haben. Dann besteht Stromschlaggefahr. Verwenden Sie nicht die Kamera, wenn Fremdkörper eingedrungen sind. Schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Akkus bzw. trennen sie vom Stromnetz ab. Wenn Sie den AC-Netzadapter von der Kamera abgetrennt haben, sollten Sie auch den Stecker aus der Netzsteckdose ziehen. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine autorisierte Reparaturwerkstatt. Verwenden Sie die Kamera nicht mehr, da Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Stellen Sie die Kamera nicht auf un stabile Unterlagen wie einen wackligen Tisch oder auf schiefe Flächen. Die Kamera kann herunterfallen oder umkippen und Verletzungen verursachen. Wenn die Kamera heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde, schalten Sie sie aus und entnehmen die Akkus bzw. trennen den AC-Netzadapter ab. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine autorisierte Reparaturwerkstatt. Verwenden Sie die Kamera nicht mehr, da Brand- und Stromschlaggefahr besteht.

ZU IHRER SICHERHEIT

Warnhinweise

- Versuchen Sie nicht, diese Kamera zu verändern. Entfernen Sie nicht das Kameragehäuse. Dann besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Überprüfungen, Wartungs- und Reparaturarbeiten im Innern der Kamera sollten nur von Ihrem Fachhändler oder einer autorisierten Reparaturwerkstatt durchgeführt werden.
 - Verwenden Sie diese Kamera niemals beim Steuern eines Fahrzeugs. Das kann zu Verkehrsunfällen führen.
 - Decken Sie die Kamera und den AC-Netzadapter nicht mit einem Tuch ab. Dadurch kann die Kamera überhitzt und das Gehäuse verformt werden, und es besteht Brandgefahr. Verwenden Sie die Kamera und das Zubehör immer in gut belüfteten Umgebungen.
 - Bewegen Sie die Kamera nicht, wenn sie eingeschaltet ist. (Wenn Sie den AC-Netzadapter verwenden, sollten Sie zuerst die Kamera ausschalten und dann den Stecker aus der Wandsteckdose ziehen.) Für den Transport der Kamera sollten immer erst alle Anschluss- und Verbindungskabel zu anderen Geräten abgetrennt werden. Anderenfalls können die Kabel beschädigt werden und es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
-

INHALTSVERZEICHNIS

- 7 EINFÜHRUNG
 - 7 Übersicht
 - 8 Packungsinhalt
- 9 Die Teile der Kamera
 - 9 Ansicht von vorne
 - 10 Ansicht von hinten
 - 11 Bedienfeld
 - 12 Modus-Schalter
 - 13 Sucher-LED
 - 14 Anzeigen auf dem LCD-Monitor
- 18 Vorbereiten der Kamera
 - 18 Einsetzen der Batterien/Akkus (optionales Zubehör)
 - 19 Verwendung des AC-Netzadapters (optionales Zubehör)
 - 20 Einsetzen einer SD-Speicherkarte (optionales Zubehör)
 - 21 Einstellen der Sprache
 - 22 Einstellen von Datum und Uhrzeit
 - 22 Befestigen des Tragebands
- 23 Bedienungsgrundlagen
 - 23 Einschalten der Kamera
 - 24 Benutzen des LCD-Monitors
 - 25 Aufnahmen mit Hilfe des optischen Suchers
 - 26 Einstellen des Zooms
 - 27 Aufnahmen mit dem Selbstauslöser/ Intervallaufnahmen
 - 29 Benutzen des Blitzes
 - 31 Aufnahme-Modus
 - 31 Automatischer Modus
 - 32 Szene-Modus
 - 34 Manueller Modus
 - 35 Video-Modus
 - 36 Programm-Modus
 - 36 Verschlusszeitpriorität
 - 37 Blendenvorwahl
 - 38 Aufnahmen mit besonderen Effekten
 - 38 Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität
 - 40 Einstellen der Belichtungskorrektur
 - 41 Der Weißabgleich
 - 42 Einstellen der Messmethode
 - 43 Wiedergabe
 - 43 Wiedergabe einzelner Aufnahmen
 - 44 Aufnahme von Sprachnotizen
 - 45 Vergrößern von Aufnahmen
 - 46 Anzeige von Thumbnails
 - 47 Wiedergabe von Videoclips
 - 48 Automatische Wiedergabe (Diashow)
 - 49 Löserschutz für Fotos/Videoclips
 - 50 Löschen
 - 50 Löschen von einzelnen Bildern/Videoclips
 - 51 Löschen aller Fotos/Videoclips
 - 52 Formatieren des internen Speichers und einer SD-Speicherkarte

- 53 Druckeinstellungen (DPOF-Einstellungen)
- 54 Herunterladen der aufgenommenen Bilder/Videoclips auf den Computer
- 58 Installation von Photosuite
- 59 Installation von PhotoVista
- 60 Liste der Menüoptionen
 - 60 Aufnahme-Menü (Vollfunktion)
 - 66 Wiedergabe-Menü
 - 70 Video-Menü
 - 71 Einrichtungs-Menü
- 74 Anschließen der Kamera an andere Geräte
- 75 Technische Daten der Kamera

EINFÜHRUNG

Übersicht

Ihre neue Digitalkamera liefert mit dem 5,0-Megapixel-CCD-Sensor Bilder von hoher Qualität mit einer Auflösung von 2560 x 1920. Zum Komponieren der Bilder und für die Detailsicht können Sie den optischen Sucher oder den 1,5" LPTS-TFT LCD-Farbmonitor verwenden. Ein Blitzsensor erkennt automatisch die Lichtbedingungen der Umgebung und legt gegebenenfalls die Blitzzuschaltung fest. Mit dieser Funktion wird sichergestellt, dass Ihre Fotos immer gut werden.

Der eingebaute Speicher der Kamera ist 14MB groß, so dass Sie für das Speichern der Aufnahmen keine zusätzliche Speicherkarte benötigen. Dennoch besteht die Möglichkeit, die Speicherkapazität mit einer externen Speicherkarte zu erweitern.

Neben herkömmlichen Fotos können Sie mit dieser Kamera mit der Filmfunktion auch kurze Videoclips aufnehmen.

Die Aufnahmen lassen sich über das USB-Kabel auf den Computer herunterladen (der USB-Treiber wird für die Betriebssysteme Windows 98 und Mac OS 8.6 benötigt). Die Bilder lassen sich auf dem Computer mit der mitgelieferten Bearbeitungssoftware oder anderen Bildbearbeitungsprogrammen, die Sie bereits haben, verbessern und retouchieren. Verschicken Sie Ihre Fotos per e-Mail oder veröffentlichen sie als Bericht z.B. auf einer Website.

Mit der DPOF-Funktion haben Sie die Möglichkeit, die Bilder auf einem DPOF-kompatiblen Drucker auszudrucken, indem Sie ganz einfach nur die Speicherkarte in den Drucker einsetzen.

Packungsinhalt

Packen Sie die Kamera vorsichtig aus und überprüfen, ob alle der nachfolgend aufgeführten Teile enthalten sind.

Allgemeine Produktkomponenten:

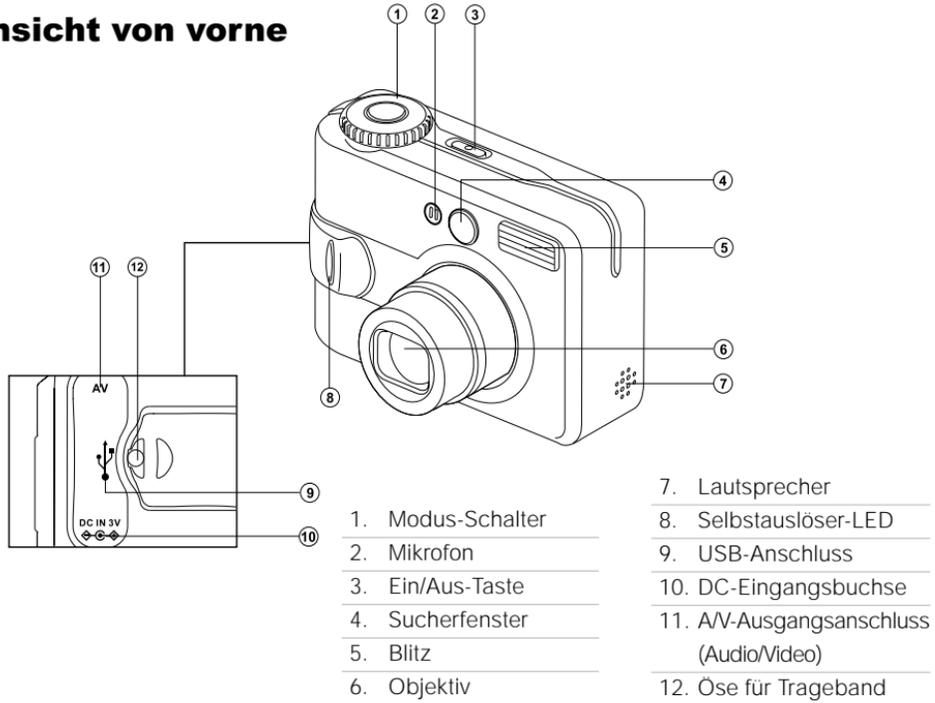
- Digitalkamera
- A/V-Kabel
- Benutzerhandbuch
- USB-Kabel
- Software-CD
- Trageband
- Kameratasche

Übliches Zubehör (optional):

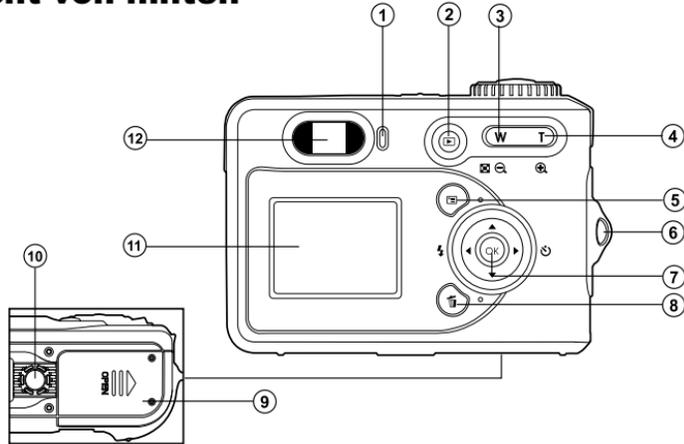
- SD-Speicherkarte
- AC-Netzadapter
- Batterien

Die Teile der Kamera

Ansicht von vorne



Ansicht von hinten



1. LED-Anzeige

2. Wiedergabe-Taste
(Aufnahme ↔ Wiedergabe)

3. W / Zoom-Taste
(Weitwinkel-Taste zum Verkleinern)

Thumbnail-Taste

4. T / Zoom-Taste (Teleaufnahme)

5. Menü-Taste

6. Öse für das Trageband

7. Bedienfeld

8. Löschen-Taste

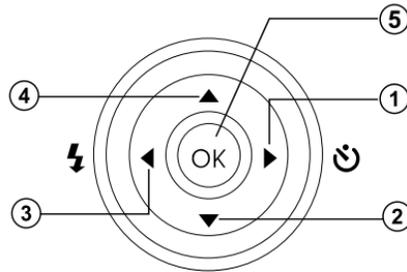
9. Fach für Batterien/Akkus/
SD-Speicherkarte

10. Fassung für Dreibein-Stativ

11. LCD-Monitor

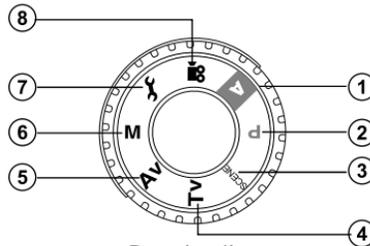
12. Sucher

Bedienfeld



- | | |
|--|---|
| <p>1.  Pfeil-Taste (Rechts)</p> <hr/> <p> Selbstauslöser-Taste</p> | <p>4.  Pfeil-Taste (Auf)</p> <hr/> <p>Szene-Modus-Schalter
(im Szene-Modus)</p> <hr/> <p>Verschlusszeit-Schalter
(im Modus Tv/M)</p> <hr/> <p>Dreht das Bild im []-Modus um 90° nach rechts</p> |
| <p>2.  Pfeil-Taste (Ab)</p> <hr/> <p>Blenden-Schalter
(im Modus Av/M)</p> <hr/> <p>Dreht das Bild im []-Modus um 90° nach rechts</p> | <p>5. OK OK-Taste</p> |
| <p>3.  Pfeil-Taste (Links)</p> <hr/> <p> Blitz-Taste</p> | |

Modus-Schalter



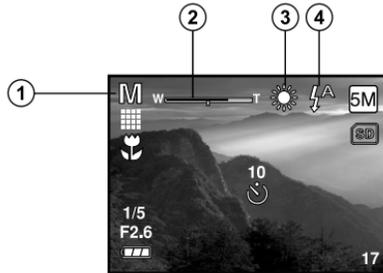
	Modus	Beschreibung
1. [A]	Automatischer Modus	Wählen Sie diesen Modus, wenn eine Aufnahme schnell erfolgen muss.
2. [P]	Programm-Modus	Verschlusszeit und Blendenwert werden automatisch eingestellt, andere Einstellungen können manuell vorgenommen werden.
3. [SZENE]	Szene-Modus	Mit diesem Modus können Sie die Kameraeinstellungen entsprechend des Motivs oder der Situation wählen.
4. [Tv]	Verschlusszeitpriorität	Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie die Aufnahmen mit Verschlusszeitpriorität machen möchten.
5. [Av]	Blendenpriorität	Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie die Aufnahmen mit Blendenpriorität machen möchten.
6. [M]	Manueller Modus	In diesem Modus werden Fotos mit manuellen Einstellungen gemacht.
7. [f]	Einrichtungs-Modus	In diesem Modus werden die Kameraeinstellungen vorgenommen.
8. [v]	Video-Modus	In diesem Modus werden Videoclips (Filme) aufgenommen.

Sucher-LED

Anzeige	Status	Beschreibung/Aktion
LED-Anzeige	Leuchtet rot	Die Kamera wird geladen
LED-Anzeige	Leuchtet grün	Die Kamera ist fertig geladen und bereit für Aufnahmen
LED-Anzeige	Blinkt rot	Kamerafehler
LED-Anzeige	Blinkt rot	Der Blitz wird geladen
LED-Anzeige	Blinkt grün	Das Bild wird auf die Speicherkarte geladen
LED-Anzeige	Blinkt grün	USB-Kommunikation/Datenübertragung aktiv
LED-Anzeige	Leuchtet grün	Die Kamera ist bereit für die Aufnahme von Bildern (oder Videoclips)
Selbstauslöser-LED	Selbstauslöser-LED blinkt	Die Selbstauslöserfunktion ist aktiviert
-	Blinkt rot	Fehlermeldung
-	-	Gültiges Tastenereignis

Anzeigen auf dem LCD-Monitor

Aufnahme-Modus:



1. Modus-Symbol

- [A] Automatischer Modus
- [] Video-Modus
- [] Einrichtungs-Modus
- [M] Manueller Modus
- [Av] Blendenpriorität
- [Tv] Verschlusszeitpriorität
- Szene-Modus [] Landschafts-Modus
- Szene-Modus [] Portrait-Modus
- Szene-Modus [] Sport-Modus
- Szene-Modus [] Nachtaufnahme-Modus
- Szene-Modus [] Gegenlicht-Modus
- Szene-Modus [] Pan-Modus
- [PRG] Programmierte Aufnahme

2. Zoom-Status

14

3. Weißabgleich

(keine Anzeige bei automatischem Weißabgleich)
AUTOM.

- [] Tageslicht
- [] Bewölkt
- [] Sonnenuntergang
- [] Glühlampe
- [] Leuchtstoff

4. Blitz-Modus

- [] Automatische Blitzlichtzuschaltung
- [] Rote-Augen-Reduzierung
- [] Tiefenausleuchtung (Blitz An)
- [] Blitz Aus

5. Bildgröße

- [5M] 2560X1920
- [3M] 2048X1536
- [1.7] 1280X960
- [0.3 M] 640X480

6. [SD] Kartenanzeige

7. [⏻] Selbstaustöser

8. [📊] Histogrammanzeige

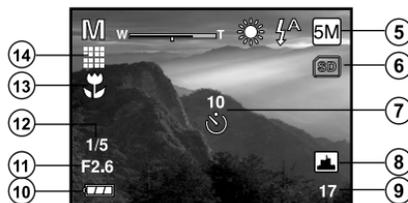
9. Anzahl noch möglicher Aufnahmen

10. Stromversorgung

- [🔋] Batterie/Akku voll
- [🔋] Batterie/Akku halbvoll
- [🔋] Batterie/Akku fast leer
- [🔋] Nur noch minimaler Reststrom
- [🔌] Anzeige für Netzanschluss

11. Anzeige für Blendenpriorität

12. Anzeige für Verschlusszeitpriorität



13. Fokusanzeige

(keine Anzeige bei automatischem Fokus)
AUTOM.

[🌸] MAKRO

[1M] 1M

[3M] 3M

[∞] UNENDLICH

14. Anzeige für Aufnahme-Modus

(keine Anzeige bei Aufnahme von Fotos)
EINZELN

[📄] MULTI

[📄] SEQUENZ

[AEB] AEB

Video-Modus:

1. Zoom-Status
2. [] Kartenanzeige
3. Stromversorgung
 - [] Batterie/Akku voll
 - [] Batterie/Akku halbvoll
 - [] Batterie/Akku fast leer
 - [] Nur noch minimaler Reststrom
 - [] Anzeige für Netzanschluss
4. [] Video-Modus



Wiedergabe-Modus: (Foto)

1. [] Kartenanzeige
 2. Vorwärts-Taste
 3. [] DPOF-Symbol
 4. Nummer des aktuellen Bilds/Gesamtanzahl Bilder
 5. [] Anzeige für geschützte Aufnahmen
 6. Stromversorgung
 - [] Batterie/Akku voll
 - [] Batterie/Akku halbvoll
 - [] Batterie/Akku fast leer
 - [] Nur noch minimaler Reststrom
 - [] Anzeige für Netzanschluss
 7.  Sprachnotiz
 8. Umkehrtaste
- 16



Wiedergabe-Modus: (Videoclip)

1. [] Kartenanzeige
2. Stromversorgung
 - [] Batterie/Akku voll
 - [] Batterie/Akku halbvoll
 - [] Batterie/Akku fast leer
 - [] Nur noch minimaler Reststrom
 - [] Anzeige für Netzanschluss
3. Abgelaufene Zeit

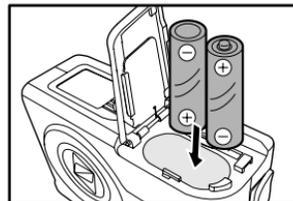


Vorbereiten der Kamera

Einsetzen der Batterien/Akkus (optionales Zubehör)

Die Kamera wird mit 2 Batterien/Akkus des Typs AA (Alkali, Ni-MH) mit Strom versorgt. Die Stromversorgung mit Akkustrom ist geeignet für die Aufnahme von Bildern und Videoclips.

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Öffnen Sie das Batterie-/SD-Speicherkartenfach.
3. Setzen Sie die Batterien/Akkus richtig gepolt (+ und -) in das Fach ein.
4. Schließen Sie das Batterie-/SD-Speicherkartenfach.

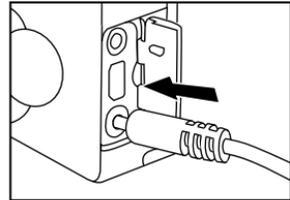


- Sie können auch ein CR-V3 Lithium-Akkupack verwenden.
- Benutzen Sie keine Batterien in sehr kalten Umgebungen, da sich die Lebensdauer der Batterien bei niedrigen Temperaturen verkürzt und damit die Leistungsfähigkeit der Kamera verringert wird. Bei niedrigen Temperaturen verringert sich die Leistungsfähigkeit von Alkali-Batterien. Aus diesem Grund wird die Verwendung von Ni-MH-Akkus empfohlen.
- Wenn Sie neue Akkus oder solche Akkus verwenden, die über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurden (ausgenommen verbrauchte Akkus, die das Haltbarkeitsdatum überschritten haben), kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen abweichen. Um die Leistungsfähigkeit der Akkus zu erhöhen und ihre Lebensdauer zu verlängern wird empfohlen, sie vor der Benutzung mindestens einmal vollständig zu laden und dann noch einmal vollständig zu entladen.
- Wenn Sie wissen, dass Sie die Batterien über einen längeren Zeitraum nicht verwenden werden, ist es besser, sie aus der Kamera zu entnehmen, um ein Auslaufen oder Korrosion zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur zwei Batterien desselben Typs und nicht alte und neue Batterien gemischt.
- Verwenden Sie keine Mangan-Batterien.

Verwendung des AC-Netzadapters (optionales Zubehör)

Die Kamera kann auch über das Stromnetz mit Strom versorgt werden (mit dem AC-Netzadapter). Es wird empfohlen, den AC-Netzadapter zu verwenden, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum ununterbrochen verwenden oder wenn Sie Bilder auf den Computer übertragen.

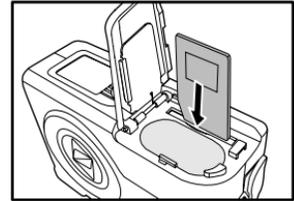
1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Öffnen Sie das Anschlussfach und schließen das eine Ende des AC-Netzadapters an die Buchse mit der Bezeichnung "DC IN" an.
3. Stecken Sie den Netzstecker des Netzadapters in eine Wandsteckdose.



- Vergewissern Sie sich, daß der verwendete Netzadapter von elektrischen Daten und Polung zur Kamera passt. Es wird nicht für Schäden gehaftet, die durch die Benutzung eines falschen Adapters verursacht wurden.
- Um zu vermeiden, dass sich die Kamera während der Bilddatenübertragung auf den Computer aufgrund fehlender Batterieladung automatisch abschaltet, sollten Sie für diesen Vorgang den AC-Netzadapter als Stromversorgung verwenden.
- Mit dem AC-Netzadapter kann nur die Kamera mit Strom versorgt werden. Akkus können nicht in der Kamera geladen werden.

Einsetzen einer SD-Speicherkarte (optionales Zubehör)

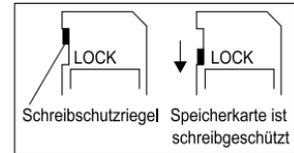
Die Kamera verfügt über einen internen Speicher von 14MB, auf dem die Fotos und Videoclips gespeichert werden können. Sie können die Speicherkapazität jedoch erhöhen, indem Sie eine optionale SD-Speicherkarte einsetzen. Dann können Sie noch mehr Fotos und Videoclips gespeichert werden.



1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Öffnen Sie das Batterie-/SD-Speicherkartenfach.
3. Setzen Sie die SD-Speicherkarte ein.
 - Die Speicherkarte muss sich leicht in das Kartenfach einführen lassen. Überprüfen Sie ggfs. die Ausrichtung.
4. Schließen Sie das Batterie-/SD-Speicherkartenfach.

Entnehmen einer SD-Speicherkarte

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Öffnen Sie das Akku-/SD-Speicherkartenfach.
3. Drücken Sie leicht auf den Rand der Speicherkarte, dann wird diese automatisch ausgeworfen.



- Damit wertvolle Daten nicht aus Versehen von der SD-Speicherkarte gelöscht werden, können Sie den Schreibschutzriegel (der sich an der Seite der SD-Speicherkarte befindet) in die Position "LOCK" schieben.
- Wenn Sie Daten auf einer SD-Speicherkarte speichern, bearbeiten oder löschen möchten, müssen Sie den Schreibschutzriegel wieder entfernen.
- Damit alle Bilder einwandfrei gespeichert werden, müssen Sie zuerst die SD-Speicherkarte formatieren.
- Die SD-Speicherkarte muss mit dieser Kamera formatiert werden.

Einstellen der Sprache

Legen Sie fest, in welcher Sprache die Benutzerführung und Meldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden sollen.

Um die Sprache für die Benutzerführung einzustellen, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf [].
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲ / ▼ die Option "SPRACHE" und drücken auf .
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲ / ▼ eine der angezeigten Sprachen aus drücken auf .
4. Um das Setup-Menü zu verlassen, drehen Sie am Modus-Schalter.



- Die Spracheinstellung bleibt erhalten, auch wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Sie haben die Einstelloptionen [ENGLISH], [FRANÇAIS], [DEUTSCH], [ESPAÑOL], [ITALIANO], [简体中文] und [繁體中文].

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden auf dem Monitor angezeigt, wenn:

- Die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird.
- Die Kamera nach einer Stromunterbrechung durch das Austauschen der Batterien/Akkus oder dem Abtrennen des AC-Netzadapters wieder eingeschaltet wird.

Wenn das Einstellfenster für das Datum und die Uhrzeit erscheint, führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Datum und die Uhrzeit einzustellen. Dieser Schritt kann auch übersprungen werden, indem Sie die Option **BEENDEN** wählen und dann auf die Taste **OK** drücken.

1. Wählen Sie mit der Taste **▲** / **▼** die Option "DATUM" oder "ZEIT" und drücken auf die Taste **OK**.
2. Wählen Sie mit den Tasten **◀** / **▶** das entsprechende Feld aus und ändern den jeweiligen Wert mit den Tasten **▲** / **▼**.
 - Standardmäßig ist das Datum in der Reihenfolge Tag/Monat/Jahr festgelegt.
3. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit eingestellt haben, drücken Sie auf die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mit den Tasten **▲** / **▼** die Option "MODUS" und drücken auf **OK**.
5. Wählen Sie mit den Tasten **▲** / **▼** die den "MODUS"-Typ und drücken auf **OK**.
6. Wählen Sie mit den Tasten **▲** / **▼** die Option "BEENDEN" und drücken auf **OK**.
 - Die Einstellungen werden gespeichert und der Bildschirm kehrt in den Aufnahme-Modus zurück.

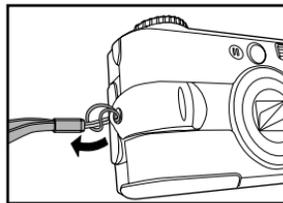


Befestigen des Tragebandes

Es wird empfohlen, immer das Trageband zu verwenden, damit die Kamera während einer Aufnahme nicht aus Versehen herunterfällt.

So befestigen Sie das Trageband:

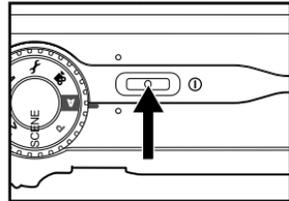
1. Führen Sie die kleine Schlaufe des Tragebandes durch die dafür vorgesehene Öse an der Kamera.
2. Ziehen Sie die große Schlaufe so weit durch die kleine Schlaufe, bis diese fest an der Kamera befestigt ist.



Bedienungsgrundlagen

Einschalten der Kamera

1. Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste (POWER).
 - Die LED-Anzeige leuchtet rot und die Kamera wird initiiert.
 - Bei geöffnetem Objektivschutz startet die Kamera im Aufnahme-Modus.
 - Ist die Kamera an einen PC angeschlossen, schaltet sie in den PC-Modus.



Ausschalten der Kamera

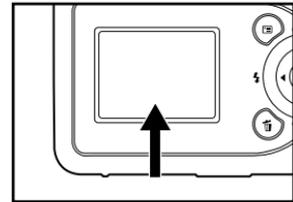
Drücken Sie noch einmal auf die Ein/Aus-Taste (POWER), um sie auszuschalten.

Benutzen des LCD-Monitors

Auf dem LCD-Monitor können Sie sich ein Foto vor der Aufnahme ansehen, nach der Aufnahme können Sie sich die Fotos/Videoclips ansehen oder die Menüeinstellungen ändern.

Je nach Einstellung erscheinen unterschiedliche Modus-Symbole, Texte und Zahlen auf dem LCD-Monitor.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf das gewünschte Motiv (Autom./Programm/Szene/Tv/Av/Manuell/Video) und schalten die Kamera ein.
2. Arrangieren Sie die Aufnahme auf dem LCD-Monitor.
3. Drücken Sie auf den Auslöser.

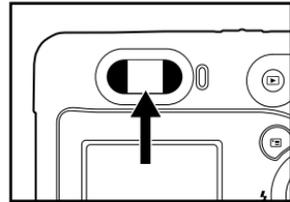


- Wenn Sie im Aufnahme-Modus mehrmals auf die Taste  drücken, wird nacheinander das Benutzerführungsmenü eingeschaltet und ausgeschaltet bzw. der Monitor ausgeschaltet.
- Bei sehr starker Sonneneinstrahlung oder sehr hellem Umgebungslicht wird der LCD-Monitor dunkler. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn der LCD-Monitor über einen längeren Zeitraum verwendet wird, reduziert sich die Anzahl der möglichen Aufnahmen. Um Akkustrom zu sparen, und um die Anzahl der möglichen Aufnahmen zu erhöhen, sollten Sie den LCD-Monitor ausschalten und anstatt dessen den optischen Sucher verwenden.
- Im [] Video-Modus kann der LCD-Monitor ausgeschaltet werden. Im Wiedergabe-Modus kann der LCD-Monitor nicht ausgeschaltet werden.

Aufnahmen mit Hilfe des optischen Suchers

Ihre Kamera ist mit einem optischen Sucher ausgestattet, mit dem Sie die Aufnahmen arrangieren können. Mit dem Sucher können Sie die Aufnahmen arrangieren und das Aufnahmeobjekt in genau die richtige Position bringen. Wenn Sie die Aufnahmen mit Hilfe des optischen Suchers machen, wird weniger Akkustrom verbraucht. Wenn nicht mehr ausreichend Batterie-/Akkustrom vorhanden ist, sollten die Aufnahmen besser mit Hilfe des Suchers gemacht werden.

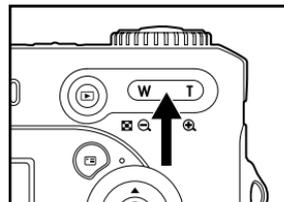
1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf das gewünschte Motiv (Autom./Programm/Szene/Tv/Av/Manuell/Video) und schalten die Kamera ein.
2. Arrangieren Sie das Bild im Sucher.
3. Drücken Sie auf den Auslöser.
 - Während die Kamera das aufgenommene Bild verarbeitet, blinkt die LED-Anzeige grün.



Einstellen des Zooms

Bei Zoomaufnahmen wird das Objektiv bewegt. Mit der Zoom-Fotografie können Sie Tele- und Weitwinkelaufnahmen machen. Wenn Sie auf die Taste [T] für Teleaufnahmen machen, erscheint das Aufnahmeobjekt näher, wenn Sie auf die Taste [W] für Weitwinkelaufnahmen drücken, erscheint es weiter weg.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf das gewünschte Motiv (Autom./Programm/Szene/Tv/Av/Manuell/Video) und schalten die Kamera ein.
2. Arrangieren Sie die Aufnahme und drücken auf die Taste [T] oder [W].
 - Drücken Sie so lange auf die Taste [T], bis die maximale Teleaufnahmeposition erreicht ist. Drücken Sie noch einmal auf die Taste [T], um die digitale Zoom-Funktion zu aktivieren.
 - Drücken Sie wiederholt auf die Taste [T]. Der digitale Zoom kann in 11 Schritten von 1,25x bis 4x eingestellt werden: 1,25x, 1,5x, 1,67x, 1,75x, 2x, 2,25x, 2,5x, 3x, 3,33x, 3,5x und 4x.
 - Um die digitale Zoom-Funktion zu beenden, drücken Sie wiederholt auf die Taste [W], um zur optischen Zoom-Funktion zurückzukehren.
3. Drücken Sie auf den Auslöser, um das "gezoomte" Bild aufzunehmen.



- Der digitale Zoom kann nicht im [] Video-Modus verwendet werden.

Aufnahmen mit dem Selbstausslöser/Intervallaufnahmen

Mit dieser Einstellung können Sie Selbstausslöser  und Intervallaufnahmen machen.

Mit der Selbstausslöser-Taste [] können Sie im Aufnahme-Modus zwischen den Optionen "Aus" (Standard) und "Selbstausslöser" (5 Sekunden, 10 Sekunden, 10+2 Sekunden oder Intervall) wählen.

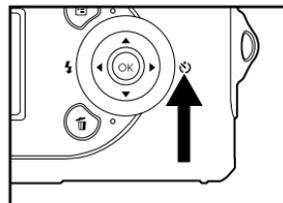
[5 S]: Die Kamera macht automatisch nach einer Verzögerung von 5 Sekunden eine Aufnahme.

[10 S]: Die Kamera macht automatisch nach einer Verzögerung von 10 Sekunden eine Aufnahme.

[10+2 S]: Die Kamera macht automatisch nach einer Verzögerung von 10 Sekunden eine Aufnahme, zwei Sekunden später noch einmal.

[Intv]: Sie können mehrere Aufnahmen im eingestellten Intervall machen lassen. Der Aufnahmeintervall kann auf 1, 3, 10 und 60 Minuten, und die Anzahl der Aufnahmezyklen auf 2 bis 99 eingestellt werden.

1. Befestigen Sie die Kamera auf einem Dreibeinstativ oder stellen sie auf eine stabile Unterlage.
2. Drehen Sie den Modus-Schalter auf das gewünschte Motiv (Autom./ Programm/Szene/Tv/Av/Manuell) und schalten die Kamera ein.
3. Arrangieren Sie die Aufnahme.
4. Drücken Sie auf die Selbstausslöser-Taste [].
 - Auf dem LCD-Monitor werden die Sekunden heruntergezählt.
 - Wenn Sie mehrmals hintereinander auf die Selbstausslöser-Taste drücken, werden die folgenden Einstellungen nacheinander angezeigt:
Aus → 5 S → 10 S → 10+2 S → Intv
5. Drücken Sie auf den Auslöser.
 - Wenn diese Funktion nach der Aktivierung abgebrochen werden soll, drücken Sie auf die Selbstausslöser-Taste [], um die Selbstausslöser-Aufnahme zu unterbrechen.



Intervallaufnahmen:

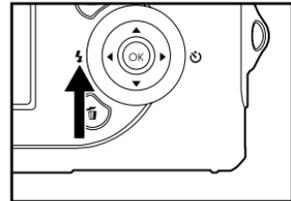
1. Stellen Sie den Modusschalter auf einen beliebigen Aufnahmemodus (außer den Video-Modus).
2. Drücken Sie auf die Menü-Taste [].
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲ / ▼ die Option "INTERVALL" und drücken auf .
4. Wählen Sie mit der Taste ▲ / ▼ die Option "INTERVALL" oder "ZÄHLER".
5. Wählen Sie mit der Taste ◀ / ▶ eine gewünschte Einstellung.
6. Wählen Sie mit der Taste ▲ / ▼ die Option "EINST" und drücken dann auf .
7. Um das Wiedergabe-Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste [].
8. Drücken Sie mehrmals auf die Selbstauslöser-Taste [], um die Option "Intv" aufzurufen.
9. Arrangieren Sie das Bild und drücken Sie auf den Auslöser.
 - Zwischen zwei Aufnahmen befindet sich die Kamera im Standby-Modus.



Benutzen des Blitzes

Wenn die Lichtbedingungen eine zusätzliche Lichtquelle erfordern, wird der Blitz automatisch dazugeschaltet. Wählen Sie bei der Aufnahme eines Bildes den Blitzmodus, der in der jeweiligen Situation am geeignetsten ist.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf das gewünschte Motiv (Autom./Programm/Szene/Tv/Av/Manuell) und schalten die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Blitz-Taste [], die sich an der Rückseite der Kamera befindet. Drücken Sie so oft darauf, bis der gewünschte Blitz-Modus auf dem LCD-Monitor erscheint.
 - Wenn Sie mehrmals auf die Blitz-Taste [] drücken, werden die folgenden Optionen in dieser Reihenfolge angezeigt:



[] Automatische Blitzlichtzuschaltung → [] Rote-Augen-Reduzierung → [] Tiefenausleuchtung (Blitz An) → [] Blitz Aus



3. Arrangieren Sie das Bild und drücken Sie auf den Auslöser.

Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Blitzmodus auszuwählen:

Blitz-Modus	Beschreibung
[] Automatische Blitzlichtzuschaltung	Der Blitz wird automatisch je nach den Lichtverhältnissen der Umgebung ausgelöst. Dieser Modus wird für normale Aufnahmen verwendet.
[] Rote-Augen-Reduzierung	Vor dem Hauptblitz wird ein Vorblitz ausgelöst. Dieser bewirkt, dass sich die Pupillen der fotografierten Person zusammenziehen, wodurch der Rote-Augen-Effekt verringert wird. Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen von Menschen und Tieren bei schlechten Lichtverhältnissen.
[] Tiefenausleuchtung (Blitz A++)	Unabhängig von der Umgebungsbeleuchtung wird der Blitz immer ausgelöst. Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen mit starken Kontrasten (Gegenlicht) und tiefen Schatten.
[] Der Blitz wird nicht ausgelöst.	Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen an Orten, an denen die Verwendung eines Blitzes untersagt ist oder wenn der Abstand zum fotografierten Objekt weiter ist als die Blitzreichweite.



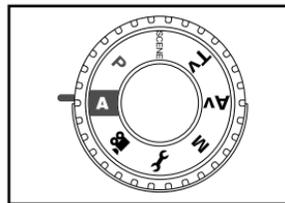
- Blitzlichtaufnahmen sind nicht möglich im Makro-Modus [] und im Landschafts-Modus [].
- Im [] Nacht-Modus ist der Blitzlichtmodus auf Tiefenausleuchtung (Blitz A++) [] festgelegt.
- Im [] Gegenlicht-Modus ist der Blitzlichtmodus auf Tiefenausleuchtung (Blitz A++) [] festgelegt.
- Im [] Video-Modus kann der Blitz nicht geändert werden.

Aufnahme-Modus

Automatischer Modus [**A**]

Im automatischen Modus [**A**] wird der Großteil der Einstellungen von der Kamera selbst vorgenommen. Richten Sie die Kamera lediglich auf das Aufnahmeobjekt und drücken dann auf den Auslöser.

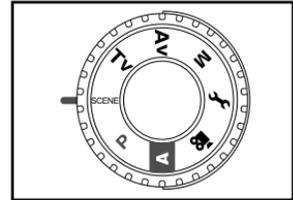
1. Drehen Sie den Modus-Schalter [**A**] auf den automatischen Modus und schalten die Kamera ein.
2. Richten Sie die Kamera auf das Aufnahmeobjekt.
3. Drücken Sie auf den Auslöser.



Szene-Modus [SZENE]

Im Szene-Modus können Sie die Motive Landschaft [▲], Portrait [👤], Sport [🏃], Nachtaufnahme [🌙], Hintergrundlicht [📷] und [🏠] Pan einstellen.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf den Szene-Modus [SZENE] und schalten die Kamera ein.
2. Wählen Sie mit der Taste ▲ den gewünschten Szene-Modus aus.
 - Wenn Sie im Szene-Modus die Option Landschaft [▲], Portrait [👤], Sport [🏃], Nachtaufnahme [🌙], Gegenlicht [📷] oder Pan [🏠] gewählt haben, können Sie nicht die Einstellung [🌸 MAKRO] wählen.
3. Richten Sie die Kamera auf das Aufnahmeobjekt.
4. Drücken Sie auf den Auslöser.



Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Szene-Modus auszuwählen:

Szene-Modus	Beschreibung
[] Landschaftsaufnahme	Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie weite Landschaftsaufnahmen machen oder wenn Sie eine Landschaft durch ein Fenster hindurch fotografieren möchten. Der Blitz-Modus ist auf Blitz Aus [] festgelegt.
[] Portrait	Wählen Sie diesen Modus, wenn das Aufnahmeobjekt scharf vor einem unscharfen Hintergrund herausstehen soll.
[] Sport	Für die Aufnahme von Aufnahmeobjekten, die sich schnell bewegen.
[] Nachtaufnahme	Für Aufnahmen von Personen vor einem abendlichen oder nächtlichen Hintergrund. Der Blitz-Modus ist auf Blitz An [] festgelegt.
[] Gegenlicht	Wählen Sie diesen Modus, wenn das Aufnahmeobjekt dunkler ist als der Hintergrund, wenn Sie Aufnahmen im Schatten machen oder wenn sich die Lichtquelle hinter dem Aufnahmeobjekt befindet. Der Blitz-Modus ist auf Blitz An [] festgelegt.
[] Pan	Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie jederzeit für eine Aufnahme bereit sein möchten, wobei Sie im voraus nicht die Position oder Entfernung des Aufnahmeobjekts kennen. In diesem Modus wird die Kamera so eingestellt, dass beim Drücken auf den Auslöser sofort eine Aufnahme gemacht werden kann.

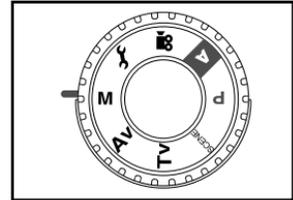


- Die Beschreibung jedes Motivs soll als allgemeine Richtlinie dienen. Stellen Sie die Kamera entsprechend Ihrer Anforderungen ein.

Manueller Modus [M]

Sie können Aufnahmen machen, bei denen Sie die Kameraeinstellungen vorher manuell festgelegt haben. Im manuellen Modus [M] ist der Blitz standardmäßig auf Blitz Aus [] festgelegt. Wenn Sie Aufnahmen mit einer langen Belichtungszeit machen, müssen sie den Blitz-Modus Blitz Aus [] wählen.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf den manuellen Modus [M] und schalten die Kamera ein.
2. Richten Sie die Kamera auf das Aufnahmeobjekt.
3. Drücken Sie auf den Auslöser.



-
- Sie können die Verschlusszeit mit der Taste ▲ und den Blendenwert mit der Taste ▼ einstellen.

Video-Modus []

Im Video-Modus [] können Sie Videoclips mit einer Auflösung von 320X240 machen. Es können auch Audio-Aufnahmen gemacht werden.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf den Video-Modus [] und schalten die Kamera ein.
2. Die Videoaufnahme wird gestartet, indem Sie auf den Auslöser drücken.
 - Während der Aufnahme des Videoclips wird die abgelaufene Zeit auf dem LCD-Monitor angezeigt.
 - Die mögliche Aufnahmedauer hängt von der Speicherkapazität und der Bildqualität ab.
3. Um die Aufnahme zu beenden, müssen Sie ein zweites Mal auf den Auslöser drücken.

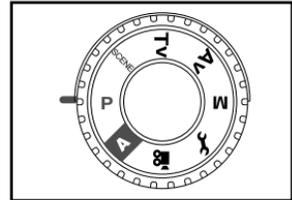


-
- Im Video-Modus [] kann der digitale Zoom nicht aktiviert werden. Sie können für die Aufnahme aber den optischen Zoom verwenden.
 - Achten Sie darauf, bei der Aufnahme von Videoclips nicht das Kameramikrofon zu verdecken.

Programm-Modus [P] (Automatische Belichtung)

Im Programm-Modus (Automatische Belichtung) stellt die Kamera automatisch die Verschlusszeit und den Blendenwert entsprechend der Helligkeit des Motivs ein.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf Programm [P].
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Arrangieren Sie die Aufnahme.
4. Drücken Sie auf den Auslöser.



Verschlusszeitpriorität [Tv]

Im Verschlusszeit-Modus wählt die Kamera automatisch eine Blendeneinstellung entsprechend der Helligkeit des Motivs. Bei einer schnelleren Verschlusszeit können Sie schnelle Aufnahmen von Aufnahmeobjekten machen, die sich sehr schnell bewegen. Bei langsameren Verschlusszeiten wird ein fließender Eindruck erzeugt. Sie können dann Aufnahmen von Bildern bei geringer Umgebungshelligkeit ohne Blitzzuschaltung machen.

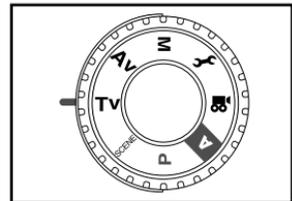
Bei der Verschlusszeitpriorität [Tv] ist der Blitz-Modus auf Blitz Aus [] eingestellt. Wenn Sie Aufnahmen mit einer langen Belichtungszeit machen, müssen sie den Blitz-Modus Blitz Aus [] wählen.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf Verschlusszeitpriorität [Tv].
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Drücken Sie auf die Taste , um die Verschlusszeit einzustellen.

■ Der Wertebereich ist:

8 → 6 → 5 → 4 → 3.2 → 2.5 → 2 → 1.6 → 1.3 → 1 → 0.8 →
0.6 → 0.5 → 0.4 → 0.3 → 1/4 → 1/5 → 1/6 → 1/8 → 1/10 →
1/13 → 1/15 → 1/20 → 1/25 → 1/30 → 1/40 → 1/50 → 1/60 →
1/80 → 1/100 → 1/125 → 1/160 → 1/200 → 1/250 → 1/320 →
1/400 → 1/500 → 1/640 → 1/800 → 1/1000 → 1/1250 →
1/1500

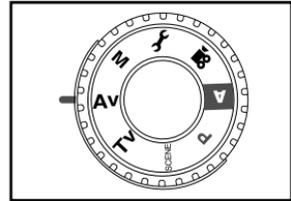
4. Arrangieren Sie die Aufnahme.
5. Drücken Sie auf den Auslöser.



Blendenpriorität [Av]

Im Blenden-Modus wählt die Kamera automatisch eine Verschlusszeiteinstellung entsprechend der Helligkeit des Motivs. Bei einem geringeren Blendenwert (höherer F-Wert) können Sie eine schöne Portraitaufnahme machen, bei der der Hintergrund verschwimmt. Bei einem höheren Blendenwert (geringerer F-Wert) sind sowohl naheliegende Aufnahmeobjekte als auch weiter weg liegende Objekte (wie Landschaften) scharf. Je größer der Blendenwert ist, um so größer ist der Bereich, der scharf gestellt wird. Bei der Blendenpriorität [Av] ist der Blitz-Modus auf Blitz Aus [] eingestellt. Wenn Sie Aufnahmen mit einer langen Belichtungszeit machen, müssen sie den Blitz-Modus Blitz Aus [] wählen.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf Blendenpriorität [Av].
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Wählen Sie mit der Taste ▼ einen Wert. Der Bereich des Blendenwerts hängt von der Einstellung des optischen Zooms ein.
 - Der Wertebereich ist:
 - Weitwinkel-Modus: F2.6 → F3.1 → F3.7 → F4.4 → F5.3 → F6.3
 - Teleaufnahme-Modus: F4.5 → F5.4 → F6.4 → F7.6 → F9.2 → F10.9
4. Arrangieren Sie die Aufnahme.
5. Drücken Sie auf den Auslöser.



Aufnahmen mit besonderen Effekten

Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität

Die Einstellung von Auflösung und Bildqualität bestimmt die Pixelgröße (Bildgröße), die Größe der Bilddatei und das Komprimierungsverhältnis der Bilder. Diese Einstellungen wirken sich auf die Anzahl der Bilder aus, die im internen Speicher oder auf einer SD-Speicherkarte gespeichert werden können. Wenn Sie sich mit der Kamera vertraut machen, ist es sinnvoll, wenn Sie einmal verschiedene Werte für Qualität und Auflösung ausprobieren. So können Sie feststellen, welchen Einfluss diese Einstellungen auf die Bilder haben.

Bei einer höheren Auflösung und einer besseren Bildqualität werden bessere fotografische Ergebnisse erzielt, die Dateien werden dabei aber auch größer. Aus diesem Grund nehmen dann einige wenige Aufnahmen viel mehr Speicherplatz ein.

Eine hohe Auflösung und eine gute Qualität werden empfohlen für Bilder, die ausgedruckt werden sollen oder bei denen die Details sehr wichtig sind. Bei einer niedrigeren Auflösung/Bildqualität wird weniger Speicherplatz benötigt. Solche Aufnahmen sind geeignet zum Versenden in E-Mails, in Berichten oder zum Veröffentlichen auf Webseiten.

Um die Einstellungen für Auflösung und Qualität zu ändern:

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf den automatischen Modus [A], manuellen Modus [M], die Blendenpriorität [Av], die Verschlusszeitpriorität [Tv], den Szene-Modus [SCENE] oder den Programm-Modus [P].
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste [].
4. Wählen Sie mit den Tasten  /  die Option BILDGRÖßE oder BILDQUALITÄT und drücken auf .
5. Ändern Sie die Einstellung mit  /  und drücken zum Bestätigen auf .
6. Um das Wiedergabe-Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste [].
7. Arrangieren Sie die Aufnahme.
8. Drücken Sie auf den Auslöser.



Mögliche Anzahl der Bilder (Fotos)

Der Bildzähler gibt die ungefähre Anzahl von Bildern an, die bei der eingestellten Bildauflösung und Qualität im Eigenspeicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden können.

Auflösung	Qualität	14MB interner Speicher	SD-Speicherkarte						
			8MB	16MB	32MB	64MB	128MB	256MB	512MB
2560 x 1920 	**	5	1	6	12	25	52	102	209
	*★	11	5	12	25	51	104	205	419
	★	23	10	24	50	103	208	411	838
2048 x 1536 	**	9	4	9	19	40	81	160	327
	*★	18	8	18	39	80	162	321	655
	★	37	17	37	78	160	325	642	1310
1280 x 960 	**	23	10	24	50	103	208	411	838
	*★	47	21	48	100	206	417	822	1676
	★	95	43	96	200	412	834	1644	3553
640 x 480 	**	95	43	96	200	412	834	1644	3353
	*★	191	87	193	401	824	1668	3289	6707
	★	383	175	386	803	1648	3336	6579	13414

- * Die oben angeführten Daten zeigen die Ergebnisse von Standardtests. Die tatsächliche Speicherkapazität hängt aber auch von den Aufnahmebedingungen und den anderen Einstellungen ab.

Einstellen der Belichtungskorrektur

Für jede Aufnahme nimmt die Kamera automatisch die Belichtungseinstellungen vor. Ist das Aufnahmeobjekt jedoch zu dunkel oder zu hell, regelt die Kamera die Helligkeit, damit das Aufnahmeobjekt dann entsprechend anzupassen. Diesen Vorgang nennt man "Belichtungskorrektur".

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf den manuellen Modus [M], die Blendenpriorität [Av], die Verschlusszeitpriorität [Tv] oder den Programm-Modus [P].
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste [].
4. Wählen Sie mit der Taste \blacktriangle / \blacktriangledown die Option "EV" und drücken dann auf .
5. Ändern Sie die Einstellung mit \blacktriangleleft / \blacktriangleright und drücken zum Bestätigen auf .



- Sie können die Belichtungskorrektur auf Werte einstellen von [-2,0 EV] bis [+2,0 EV].
 - Der Wertebereich ist:
+2.0 → +1.5 → +1.0 → +0.5 → +0.0 → -0.5 → -1.0 → -1.5 → -2.0
6. Um das Wiedergabe-Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste [].
 7. Arrangieren Sie die Aufnahme.
 8. Drücken Sie auf den Auslöser.

Art der Aufnahmeobjekte und einzustellende Werte

Positive (+) Korrektur

- * Aufnahmen von gedrucktem Text (schwarze Zeichen auf weißem Papier)
- * Portraitaufnahmen mit Gegenlicht
- * Sehr helle Landschaften (z.B. Schneefelder) und stark spiegelnde Gegenstände
- * Aufnahmen, die größtenteils aus Himmel bestehen

Negative (-) Korrektur

- * Mit Spotlicht bestrahlte Aufnahmeobjekte, insbesondere bei dunklen Hintergründen
- * Aufnahmen von gedrucktem Text (schwarze Zeichen auf weißem Papier)
- * Landschaftsaufnahmen mit geringer Spiegelung, z.B. Aufnahmen von grünem oder dunklem Blätterwerk

Der Weißabgleich

Das menschliche Auge passt sich an Änderungen der Lichtverhältnisse an, so dass weiße Gegenstände auch bei Lichtveränderungen weiß erscheinen. Bei Kameras wird die Farbe des Aufnahmeobjekts jedoch vom Licht der Umgebung beeinflusst. Diese Farbanpassung wird "Weißabgleich" genannt. Mit dieser Funktion können Sie Einstellungen für Aufnahmen bei bestimmten Lichtverhältnissen vornehmen.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf den manuellen Modus [M], die Blendenpriorität [Av], die Verschlusszeitpriorität [Tv] oder den Programm-Modus [P].
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste [].
4. Wählen Sie mit der Taste  /  die Option "WEIßABGLEICH" und drücken dann auf .
5. Ändern Sie die Einstellung mit  /  und drücken zum Bestätigen auf .
6. Um das Wiedergabe-Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste [].
7. Arrangieren Sie die Aufnahme.
8. Drücken Sie auf den Auslöser.

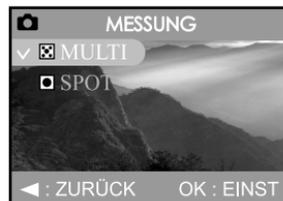


- | | |
|---|--|
| [AUTOM.]: | Hier wird der Weißabgleich automatisch eingestellt. |
| [ TAGESLICHT]: | Für Außenaufnahmen bei klarem Himmel. |
| [ BEWÖLKT]: | Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel, im Schatten, bei Dämmerung oder bei Abendhimmel. |
| [ SONNENUNTERGANG]: | Für Aufnahmen bei Sonnenuntergang. |
| [ GLÜHLAMPE]: | Für Aufnahmen bei Glühlampenlicht. |
| [ LEUCHTSTOFFLAMPE]: | Für Aufnahmen bei , Licht, das von Leuchtstofflampen erzeugt wird. |

Einstellen der Messmethode

Hier wird die Messmethode eingestellt, mit der die Belichtung berechnet werden soll.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf den manuellen Modus [M], die Blendenpriorität [Av], die Verschlusszeitpriorität [Tv] oder den Programm-Modus [P].
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste [].
4. Wählen Sie mit der Taste ▲ / ▼ die Option "MESSUNG" und drücken dann auf .
5. Ändern Sie die Einstellung mit ▲ / ▼ und drücken zum Bestätigen auf 
 - MULTI 
(Die Kamera teilt die Bilder in mehrere Messzonen auf und bewertet die komplexen Lichtbedingungen).
 - SPOT 
(Die Lichtbedingungen werden automatisch in einem bestimmten Messpunkt in der Mitte des LCD-Monitors gemessen).
6. Um das Wiedergabe-Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste [].
7. Arrangieren Sie die Aufnahme.
8. Drücken Sie auf den Auslöser.



Wiedergabe

Wiedergabe einzelner Aufnahmen

Sie können sich die Aufnahmen nacheinander anzeigen lassen.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [].
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Sie können sich die Aufnahmen ansehen und die gewünschte Aufnahme mit der Taste  /  auswählen.
 - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste .
 - Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste .
 - Wenn Sie auf die Taste  drücken, wird das Bild entgegen dem Uhrzeigersinn um 90° gedreht.
 - Wenn Sie auf die Taste  drücken, wird das Bild im Uhrzeigersinn um 90° gedreht.
 - Wenn Sie auf die Taste  drücken, werden Detailinformationen zum Bild angezeigt.



- Wenn weder im internen Speicher noch auf der Speicherkarte Aufnahmen gespeichert sind, erscheint auf dem LCD-Monitor die Meldung [ KEIN BILD].
- Sie können sich die Aufnahmen auch auf einem TV-Bildschirm ansehen. Schließen Sie das eine Ende des A/V-Kabels an den A/V-Ausgang der Kamera an. Schließen Sie dann das andere Ende des Kabels an die Video-Eingangsbuchse des Fernsehgeräts an. Stellen Sie die Kamera auf den Modus [] und schalten dann Kamera und Fernsehgerät ein.

Aufnahme von Sprachnotizen

Während der Aufnahme von Fotos können Sie maximal 30 Sekunden Ton als "Notiz" zum Bild aufnehmen.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [▶].
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Wählen Sie mit der Taste ◀ / ▶ das Bild aus, zu dem Sie eine Sprachnotiz hinzufügen möchten.
4. Drücken Sie auf die Menü-Taste [☰], wählen mit der Taste ▲ / ▼ die Option "SPRACHNOTIZ" und drücken auf .
5. Wählen Sie "AUFNAHME" und drücken auf .
- Auf dem LCD-Monitor erscheint [VERARBEITUNG] und die Aufnahme wird gestartet.
6. Um die Aufnahme zu beenden, müssen Sie ein zweites Mal auf  drücken.
 - Die Aufnahmen, die mit einer Sprachnotiz aufgenommen wurden, sind mit dem Symbol [] gekennzeichnet.

Wiedergabe von Sprachnotizen

Drücken Sie zweimal auf die Taste , wird die Sprachnotiz wiedergegeben.

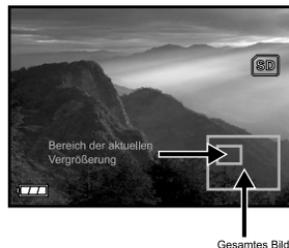


-
- Bei der Aufnahme von Sprachnotizen verringert sich automatisch der Platz auf der Speicherkarte.
 - Um die Sprachnotizen am Computer mit dem Internet Explorer wiedergeben zu können, installieren Sie bitte zuvor das kostenlose Plugin der Firma Soundpix: <http://www.soundpix.com/products/plugin.htm>.

Vergrößern von Aufnahmen

Während der Wiedergabe der Bilder können Sie ausgewählte Bereiche eines Bildes vergrößern. So haben Sie die Möglichkeit, sich Details der Aufnahmen anzusehen.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [].
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Wählen Sie mit den Tasten ◀ / ▶ das Bild aus, das vergrößert werden soll.
4. Stellen Sie den Wert der Vergrößerung oder Verkleinerung mit der Teleaufnahme-Taste [T] oder der Weitwinkelaufnahme-Taste [W] ein.
 - Drücken Sie auf die Teleaufnahme-Taste [T], um das Bild zu vergrößern.
 - Um zur normalen Bildgröße zurückzukehren, drücken Sie auf die Weitwinkel-Taste [W].
 - Wenn das Bild vergrößert angezeigt wird, erscheint ein grüner Rahmen im Bild. Der grüne Rahmen zeigt das gesamte Bild an, das grüne Feld zeigt die Position des vergrößerten Bereichs an.
5. Mit den Tasten ▲ / ▼ / ◀ / ▶ wählen Sie den Bereich aus, der vergrößert werden soll.
6. Um aus der sechsfachen Vergrößerung die Normalgröße wiederherzustellen, drücken Sie auf  .
 - Wenn Sie weiterhin auf die Weitwinkel-Taste [W] drücken, werden die Miniaturbilder (Thumbnails) angezeigt.

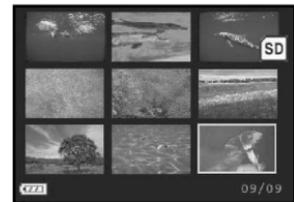


-
- Wenn Sie auf die Taste [T] drücken, wird eine Aufnahme in der Reihenfolge 1.3X → 2.0X → 2.2X → 2.4X → 2.6X → 2.8 → 3.0X → 3.2X → 3.4X → 3.6X → 3.8X → 4X → 6X vergrößert.

Anzeige von Thumbnails

Mit dieser Funktion können Sie auf dem LCD-Monitor neun Miniaturbilder gleichzeitig anzeigen lassen, so dass sie einfacher nach einem Bild suchen können.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [▶].
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Drücken Sie einmal auf die Thumbnail-Taste [9].
 - Auf dem LCD-Monitor werden vier Thumbnailbilder angezeigt. Drücken Sie dann noch einmal auf die Thumbnail-Taste [9], werden neun Thumbnailbilder angezeigt.
 - Wenn zu dem Bild eine Sprachnotiz aufgenommen wurde, wird das Sprachnotiz-Symbol angezeigt.
 - Bei Videoclips wird das Symbol für den Video-Modus [📹] angezeigt.
4. Mit der Taste ▲ / ▼ / ◀ / ▶ können Sie den Cursor auf das Bild bewegen, das Sie sich in normaler Größe ansehen möchten.
5. Drücken Sie auf [🔍], um die ausgewählten Bilder in Vollbildgröße anzuzeigen.



- Wenn die Thumbnail-Bilder angezeigt werden, können Sie mit der Löschen-Taste [✖] das markierte Bild löschen.

Wiedergabe von Videoclips

Sie können sich die aufgenommenen Videoclips mit der Kamera ansehen. Auch die Audio-Aufnahmen werden wiedergegeben.

Wenn Sie sich einen gespeicherten Videoclip ansehen möchten, gehen Sie so vor:

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [].
3. Mit den Tasten ◀ / ▶ wählen Sie den Videoclip aus, den Sie sich ansehen möchten.
4. Drücken Sie zum Starten des Videoclips auf  .
 - Während der Wiedergabe der Videoclips wird auf dem Monitor die abgelaufene Zeit angezeigt.
 - Wenn Sie auf die Taste ◀ drücken, wird der Videoclip im schnellen Rücklauf angezeigt (x1 → x2 → x3 → x1/2).

 - Wenn Sie auf die Taste ▶ drücken, wird der Videoclip im schnellen Vorlauf angezeigt (x1 → x2 → x3 → x1/2).

 - Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie die Taste ▲.
 - Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die Taste .



-
- Während der Wiedergabe von Videoclips kann die Zoom-Funktion nicht aktiviert werden.
 - Wenn Sie die Videoclips auf einem Fernsehgerät anzeigen, wird auch der aufgezeichnete Ton wiedergegeben.

Automatische Wiedergabe (Diashow)

Mit der Diashow-Funktion können Sie Ihre Bilder automatisch nacheinander oder als Diashow anzeigen lassen. Es ist eine sehr nützliche, unterhaltsame Funktion, mit der Sie sich die aufgenommenen Bilder ansehen und anderen präsentieren können.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [▶].
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste [⌂], wählen mit der Taste ▲ / ▼ die Option "DIASHOW" und drücken auf Ⓞ.
4. Stellen Sie mit der Taste ▲ / ▼ einen Intervall ein.
 - Wenn Sie keine automatische Wiedergabe (Diashow) wünschen, wählen Sie ZURÜCK und drücken auf Ⓞ.
5. Um die Einstellung zu bestätigen, müssen Sie ein zweites Mal auf Ⓞ drücken.
 - Die Diashow wird gestartet.
 - Von den Videoclips wird das erste Bild angezeigt, sie werden aber nicht abgespielt.
 - Um die Diashow zu beenden, drücken Sie auf Ⓞ.



- Der Intervall zwischen den Bildern kann auf 3, 6 und 10 Sekunden eingestellt werden.

Löschschutz für Fotos/Videoclips

Mit dieser Funktion können Sie vermeiden, dass Bilder und Videoclips nicht versehentlich gelöscht werden.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [].
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste [], wählen mit der Taste  /  die Option "SCHÜTZEN" und drücken auf .
4. Sie können entweder einzelne Bilder/Videoclips oder alle Bilder/Videoclips auf einmal schützen. Dazu drücken Sie zunächst auf die Taste  / , dann auf 
 - [EINS SCHÜTZEN]: Schützen einzelner Bilder/Videoclips.
 - [ALLE SCHÜTZEN]: Schützen aller Bilder/Videoclips auf einmal.
5. Wählen Sie mit den Tasten  /  die Option "SCHUTZ AUS" oder "SCHUTZ EIN" und drücken zum Bestätigen auf 
 - [SCHUTZ AUS]: Der Löschschutz des Bilds oder Videoclips wird aufgehoben.
 - [SCHUTZ EIN]: Das gewählte Bild/Video oder alle Bilder/Videos werden geschützt.



- Auf dem LCD-Monitor wird bei den geschützten Bildern/Videoclips das Schutz-Symbol [] angezeigt.

Löschen

Löschen von einzelnen Bildern/Videoclips

Sie können die Aufnahme eines einzelnen Bilds oder Videoclips löschen, indem Sie auf die Löschen-Taste [] drücken.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [].
 - Das zuletzt aufgenommene Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.
3. Wählen Sie mit  /  die Aufnahmen aus, die gelöscht werden sollen, und drücken dann auf die Löschen-Taste .
4. Fahren Sie beliebig mit dem Löschen fort.
 - Wenn alle Bilder gelöscht wurden, erscheint die Meldung [KEIN BILD].
 - Um die LösCHFunktion zu beenden, drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [] oder drehen am Modus-Schalter.



-
- Denken Sie daran, dass die einmal gelöschten Aufnahmen nicht mehr wiederhergestellt werden können. Deshalb sollten Sie beim Löschen sehr aufmerksam sein.
 - Mit der LösCh-Funktion können keine geschützten Bilder gelöscht werden.

Löschen aller Fotos/Videoclips

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [▶].
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste [≡], wählen mit der Taste ▲ / ▼ die Option "LÖSCHEN" und drücken auf .
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲ / ▼ die Option [BILDER IM SPEICHER] und drücken auf 
 - Wenn die SD-Speicherkarte eingesetzt ist, wird [BILDER AUF KARTE] angezeigt.
5. Auf dem LCD-Monitor erscheint die Meldung "BILDER AUS SPEICHER ENTFERNEN?".
 - Wenn die SD-Speicherkarte eingesetzt ist, wird "ALLE BILDER VON KARTE ENTF.?" angezeigt.
6. Wählen Sie mit der Taste ▲ / ▼ die Option JA. Drücken Sie dann auf die Taste 
 - Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie NEIN.
 - Wenn alle Bilder gelöscht werden, erscheint die Meldung [ KEIN BILD].



- Denken Sie daran, dass die einmal gelöschten Aufnahmen nicht mehr wiederhergestellt werden können. Deshalb sollten Sie beim Löschen sehr aufmerksam sein.
- Mit der Lösch-Funktion können keine geschützten Bilder gelöscht werden.

Formatieren des internen Speichers und einer SD-Speicherkarte

Mit dieser Option können Sie alle Bilder/Videoclips und andere Daten löschen, die sich im internen Speicher der Kamera oder auf einer SD-Speicherkarte befinden.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [].
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste [], wählen mit der Taste **▲** / **▼** die Option "LÖSCHEN" und drücken auf .
4. Wählen Sie mit der Taste **▲** / **▼** die Option [SPEICHER FORMATIEREN] und drücken dann auf .
 - Wenn die SD-Speicherkarte eingesetzt ist, wird [KARTE FORMATIEREN] angezeigt.
5. Auf dem LCD-Monitor erscheint die Meldung "SPEICHER FORMATIEREN?".
 - Wenn die SD-Speicherkarte eingesetzt ist, wird "KARTE FORMATIEREN?" angezeigt.
6. Wählen Sie mit der Taste **▲** / **▼** die Option **JA**. Drücken Sie dann auf die Taste .
 - Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie **NEIN**.
 - Wenn der Speicher und die Speicherkarte formatiert wurden, erscheint die Meldung [ KEIN BILD].



- SD-Speicherkarten können nur formatiert werden, wenn sie nicht schreibgeschützt sind.
- Beim Formatieren der SD-Speicherkarte werden auch geschützte Bilder gelöscht. Dabei werden Bilddaten und auch alle anderen Daten gelöscht. Sichern Sie deshalb alle Daten, die Sie noch benötigen.

Druckeinstellungen (DPOF-Einstellungen)

Mit der DPOF-Funktion (Digital Print Order Format) können Sie zusätzliche Druckinformationen auf der SD-Speicherkarte speichern. Wenn Sie die DPOF-Funktion verwenden, können Sie ein bestimmtes Bild für den Ausdruck auswählen und dann festlegen, wie viele Aufnahmen Sie davon ausdrucken möchten. Stecken Sie die SD-Speicherkarte in einem Drucker mit DPOF-Funktion, der Speicherkarten unterstützt, oder lassen Sie die Karte in einem Fachgeschäft ausdrucken. Der DPOF-/Kartenkompatible Drucker liest die auf der Speicherkarte gespeicherten Informationen und druckt die Bilder wie festgelegt aus.

So wird die DPOF-Funktion eingestellt:

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabe-Taste [].
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste [], wählen mit der Taste  /  die Option DPOF und drücken auf .
4. Wählen Sie mit der Taste  /  eine gewünschte Einstellung.
 - Auf dem DPOF-Einstellfenster erscheint das DPOF-Symbol [].

Die Menü-Optionen im DPOF-Menü:

[EXEMPLARE]: Hier können Sie eine Bildanzahl von 0 bis 9 wählen.

[BILD EINST.]: Hier können Sie die Bilder auswählen.

[ZURÜCK]: Hier beenden Sie das Menü.



- Wenn Sie Fotos aus dem internen Speicher drucken möchten, müssen Sie diese zuerst auf die SD-Speicherkarte kopieren. Details hierzu finden Sie im Wiedergabe-Menü im Abschnitt "KOPIE > KARTE".

Herunterladen der aufgenommenen Bilder/Videoclips auf den Computer

Sie können sich Ihre Bilder/Videoclips zusammen mit Ihrer Familie ansehen, sie als E-Mail versenden oder ins Internet stellen. Zuvor müssen Sie jedoch die Kamera mit einem USB-Kabel mit einem Computer verbinden und die Fotos/Videoclips auf den Computer übertragen.

Um Bilder/Videoclips von der Kamera auf den Computer zu übertragen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Schritt 1: Installieren des USB-Treibers (nur bei Windows 98)

Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer

Schritt 3: Herunterladen der Bilder/Videoclips

	Systemanforderungen (Windows)	Systemanforderungen (Macintosh)
CPU	Pentium 166 MHz oder höher	PowerPC G3/G4
Betriebssystem	Windows 98/98SE/Me/2000/XP	OS 8.6 oder höher
Speicher	32MB (64MB RAM empfohlen)	32MB (64MB RAM empfohlen)
Freier Festplattenspeicher	128MB fr eier Festplattenspeicher	128MB fr eier Festplattenspeicher
Erforderliche Geräte	Ein CD-ROM-Laufwerk , ein freier USB-Anschluss	Ein CD-ROM-Laufwerk , ein freier USB-Anschluss
Farb-Monitor	800 x 600, 24-Bit oder höher empfohlen	800 x 600, 24-Bit oder höher empfohlen

Schritt 1: Installation des USB-Treibers auf einem Windows PC

Der auf der CD-ROM enthaltene USB-Treiber ist ausschließlich für Windows 98 vorgesehen. Die Installation dieses Treibers ist bei Windows 2000/Me/XP nicht notwendig.

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
Das Willkommen-Fenster erscheint.
2. Klicken Sie auf "USB-Treiber installieren". Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn die Installation des USB-Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.



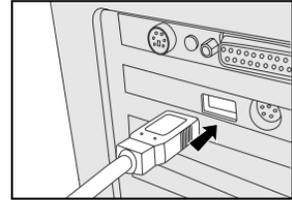
Installation des USB-Treibers auf einem Macintosh-Computer

Wenn Sie mit Mac OS 8.6 arbeiten, müssen Sie einen USB-Treiber installieren. Bei Mac OS 9.0 oder höheren Versionen erkennt der Computer automatisch die Kamera und lädt die eigenen USB-Treiber.

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie doppelt auf "Digital Camera Driver Installer".
3. Wählen Sie "Install Location" (Installationsverzeichnis) und klicken auf "Install" (Installieren).
4. Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer

1. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an einen freien USB-Anschluss des Computers an.
2. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss der Kamera an.
3. Schalten Sie die Kamera ein.
4. Im Fenster "Arbeitsplatz" erscheint ein neues Symbol "Austauschbarer Datenträger". Die aufgenommenen Bilder/ Videoclips befinden sich in einem Ordner auf diesem "austauschbaren Datenträger".
(Beim Mac-Computer müssen Sie auf dem Schreibtisch doppelt auf den Datenträger "untitled" (unbenannt) klicken.)



Schritt 3: Herunterladen von Bildern/Videoclips

Wenn die eingeschaltete Kamera an den Computer angeschlossen ist, wird diese wie ein Disketten- oder ein CD-ROM-Laufwerk als weiteres Laufwerk betrachtet. Sie können die Fotos herunterladen (übertragen), indem Sie sie vom "austauschbaren Datenträger" (bei Macintosh "unbenannt") auf die Festplatte oder ein anderes Speichermedium kopieren.

Bei Computern, die mit Windows arbeiten

Klicken Sie doppelt auf "austauschbarer Datenträger", um diesen zu öffnen. Mit einem Doppelklick wird der Ordner geöffnet, in dem sich die Aufnahmen der Bilder und Videoclips befinden. Wählen Sie die Bilder aus, die Sie kopieren möchten, und wählen Sie dann aus dem Menü Bearbeiten die Option Kopieren. Öffnen Sie das Zielverzeichnis und wählen aus dem Menü Bearbeiten die Option Einfügen.

Bei Computern, die mit Mac OS arbeiten

Öffnen Sie das Fenster "Unbenannt" sowie die Festplatte oder ein anderes Zielverzeichnis. Verschieben Sie die Bilddateien mit der Funktion Drag-and-Drop von der Kamera in das Zielverzeichnis.



- Es wird empfohlen, bei der Übertragung von Bildern/Videoclips auf den Computer den AC-Netzadapter zu verwenden. Anderenfalls könnte der Batteriestrom ausgehen und die Stromversorgung unterbrochen werden.
- Bei der Verwendung von Speicherkarten können Sie auch einen Kartenleser benutzen (dringend empfohlen).

Installation von PhotoSuite

PhotoSuite ist ein sehr benutzerfreundliches Bildbearbeitungsprogramm. Mit PhotoSuite können Sie die Bilder ganz einfach retouchieren, neu zusammenstellen und sortieren. Dieses Programm enthält eine Reihe von Schablonen für Bilderrahmen, Geburtstagskarten, Kalender und vieles mehr. Machen Sie Ihre Aufnahmen und probieren Sie dieses erstaunliche Programm aus.

Installation von PhotoSuite

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
Das Willkommen-Fenster erscheint.
2. Klicken Sie auf "PhotoSuite installieren". Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.



- Informationen zur Verwendung von PhotoSuite beim Bearbeiten und Retouchieren der Bilder finden Sie in der dazugehörigen Online-Hilfe.
- Wenn Sie Windows 2000/XP verwenden, müssen Sie bei der Installation von PhotoSuite als Administrator angemeldet sein.
- PhotoSuite wird nicht von Mac-Computern unterstützt.

Installation von PhotoVista

PhotoVista ist ein benutzerfreundliches Programm, mit dem Sie im Handumdrehen spektakuläre 360°-Panoramabilder erstellen können. Wenn Sie sich diese Panoramas ansehen, haben Sie das Gefühl, in eine absolut realistische Welt einzutauchen. PhotoVista fügt schnell und automatisch die Bilder zusammen, und mit der bedienungsfreundlichen Benutzeroberfläche können selbst Neulinge innerhalb weniger Minuten großartige Ergebnisse erzeugen.

Installation von PhotoVista

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Willkommen-Fenster erscheint.
2. Klicken Sie auf "PhotoVista installieren". Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.



- Informationen zur Verwendung von PhotoVista beim Erstellen von 360°-Panoramabildern finden Sie in der dazugehörigen Online-Hilfe.
- Wenn Sie Windows 2000/XP verwenden, müssen Sie bei der Installation von PhotoVista mit einem Administrator-Account angemeldet sein.
- Wenn Sie mit Windows XP arbeiten, bei dem nicht das Service-Pack 1 oder höher enthalten ist, müssen Sie zuerst eine Verbindung zu http://www.java.com/en/download/windows_automatic.jsp herstellen und die Java-Virtual-Machine-Installation herunterladen. Weitere Informationen über Java erhalten Sie in der Online-Hilfe bei <http://java.sun.com/getjava/help.html>. Nach der Java-Installation können Sie iSee Media Photovista Panorama installieren. Nachfolgend werden die Systemanforderungen für iSee Media Photovista Panorama aufgeführt:
Windows 95/ Windows 98/ Windows NT 4 (Service-Pack 3 oder höher)
Windows 2000, Windows Me, Windows XP Service-Pack 1
- PhotoVista wird nicht von Mac unterstützt.

Liste der Menüoptionen

Aufnahme-Menü (Vollfunktion)

Mit dieser Funktion können Sie die vor der Aufnahme alle Bedingungen festlegen.

Wechseln Sie mit der Taste ▲ / ▼ zu dem Eintrag, den Sie ändern möchten.

Drücken Sie auf die Taste ▲ / ▼, danach auf , um in das Untermenü zu gelangen. Um die Einstellung zu bestätigen, müssen Sie ein zweites Mal auf  drücken.

Einstelloptionen im Aufnahme-Menü: BILDGRÖÙE, BILDQUALITÄT, FARBE, SÄTTIGUNG, SCHÄRFE, FOKUS, VORSCHAU, HISTOGRAMM, AUFNAHMEMODUS, EV, WEIÙABGLEICH, ISO, MESSUNG, SELBSTAUSL. und INTERVALL.

BILDGRÖÙE

Detailinformationen finden Sie unter Aufnahmen mit besonderen Effekten im Abschnitt "Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität".

BILDQUALITÄT

Detailinformationen finden Sie unter Aufnahmen mit besonderen Effekten im Abschnitt "Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität".



FARBE

Bei der Aufnahme von Fotos können Sie nach Ihrem Geschmack vier Farbtypen wählen (Echtfarben/Leuchtend/Schwarzweiß/Sepiabraun).

Je nach Farbtyp liefern die Aufnahmen unterschiedliche Eindrücke.

- [ ECHTFARBEN]: Das Foto wird mit allen Farben aufgenommen.
- [ LEUCHTEND]: Das Foto wird mit helleren Farben aufgenommen.
- [ SCHWARZ & WEIß]: Das Foto wird als Schwarzweiß-Aufnahme aufgenommen.
- [ SEPIA BRAUN]: Das Foto wird mit Sepiatönen aufgenommen.

SÄTTIGUNG

Die Kamera bietet drei verschiedene Einstellungen für die Farbsättigung an (Hoch/Mittel/Gering).

Je nach Farbtyp liefern die Aufnahmen unterschiedliche Eindrücke. Hier spricht man von der Sättigung.

- [ GERING]: Verringert den Kontrast.
- [ MITTEL]: Stellt einen mittleren Kontrast ein.
- [ HOCH]: Erhöht den Kontrast:

SCHÄRFE

Die Kamera betont automatisch die Grenzlinien (Gering/Mittel/Hoch) zwischen hellen und dunklen Bereichen eines Bildes.

Dadurch erscheinen die Bildlinien Schärfer.

[ GERING]

[ MITTEL]

[ HOCH]

FOKUS

Sie können Aufnahmen machen, wobei der Abstand zum Aufnahmeobjekt mit der Autofokus-Funktion automatisch eingestellt wird. Sie können auch die Makro-Funktion wählen, 1 Meter, 3Meter oder eine unendliche Entfernung wählen.

[AUTOM.]: Die Einstellungen werden von der Kamera automatisch vorgenommen.

[ MAKRO]: Aufnahmen von Aufnahmeobjekten, die sich in einem Bereich ab 0,2m (Weitwinkel) und 0,3m (Teleaufnahme) von der Kamera entfernt befinden. Im Szenemodus ist die Makro-Funktion nicht verfügbar.

[ 1M]: Das Aufnahmeobjekt befindet sich ca. 1m von der Kamera entfernt.

[ 3M]: Das Aufnahmeobjekt befindet sich ca. 3m von der Kamera entfernt.

[ UNENDLICH]: Das Aufnahmeobjekt befindet sich 8m oder weiter von der Kamera entfernt.

VORSCHAU

Sie können den LCD-Monitor so einstellen, dass ein Foto oder Videoclip unmittelbar nach der Aufnahme angezeigt wird.

[AUS]: Die Vorschau wird nicht angezeigt.

[EIN]: Die Vorschau wird angezeigt.

HISTOGRAMM

Zeigt eine Grafik an, die die Verteilung der Helligkeit im Bild darstellt.

[AUS]: Das Histogramm wird nicht angezeigt.

[EIN]: Das Histogramm wird angezeigt.

AUFNAHME MODUS

Wählen Sie den Aufnahme-Modus, mit dem Sie die Aufnahmen machen möchten.

[EINZELN]: Beim Auslösen wird 1 Aufnahme gemacht.

[ MULTI]: Es werden 16 Bilder in Folge aufgenommen. Nützlich als Serienaufnahme bewegter Objekte.

[ SEQUENZ]: Es werden 3 Bilder in Folge aufgenommen. Nützlich als Serienaufnahme bewegter Objekte.

[ AEB]: Es werden 3 Bilder in Folge mit drei Belichtungseinstellungen aufgenommen in der Reihenfolge normale Belichtung, Unterbelichtung und Überbelichtung.

EV

Detailinformationen finden Sie unter Aufnahmen mit besonderen Effekten im Abschnitt "Einstellen der Belichtungskorrektur".



-
- Diese Einstellung ist nicht verfügbar im automatischen Modus [] und im Szene-Modus [SZENE].

WEIßABGLEICH

Detailinformationen finden Sie unter Aufnahmen mit besonderen Effekten im Abschnitt "Der Weißabgleich".



- Diese Einstellung ist nicht verfügbar im automatischen Modus [**A**] und im Szene-Modus [SZENE].

ISO

Der ISO-Wert bestimmt die Empfindlichkeit. Je höher der ISO-Wert ist, um so größer ist die Lichtempfindlichkeit. Wenn Sie in einer dunklen Umgebung ein sich schnell bewegendes Objekt aufnehmen, müssen Sie eine hohe Zahl wählen.

[AUTOM.]: Stellt den ISO-Wert automatisch ein.

[^{ISO} 100]: Entspricht ISO 100.

[^{ISO} 200]: Für hochempfindliche Aufnahmen, entspricht ISO 200.

[^{ISO} 400]: Für hochempfindliche Aufnahmen, entspricht ISO 400.



- Diese Einstellung ist nicht verfügbar im automatischen Modus [**A**] und im Szene-Modus [SZENE].

MESSUNG

Detailinformationen finden Sie unter Aufnahmen mit besonderen Effekten im Abschnitt "Einstellen der Messmethode".

SELBSTAUSL.

Hier stellen Sie die Selbstauslöserfunktionen ein. Detailinformationen finden Sie im Abschnitt "Aufnahmen mit dem Selbstauslöser/Intervallaufnahmen".

- [AUTOSEQ. AUS]: Die Selbstauslösersequenz ist deaktiviert (Standardeinstellung). Bei jeder Selbstauslöser-Aufnahme müssen Sie die Funktion durch Drücken der Taste [] aktivieren.
- [AUTOSEQ. EIN]: Aktiviert die Selbstauslösersequenz.
Wenn Sie diese Einstellung wählen und die Selbstauslöser-Funktion aktivieren, erscheint auf dem Monitor das Selbstauslöser-Symbol. Wenn Sie die Selbstauslöser-Funktion abbrechen möchten, müssen Sie auf die Taste [] drücken.

INTERVALL

Mit dieser Einstellung werden automatisch so viele Aufnahmen mit dem festgelegten Intervall gemacht wie vorgegeben. Detailinformationen finden Sie im Abschnitt "Aufnahmen mit dem Selbstauslöser/Intervallaufnahmen".

- [INTERVALL]: Einstellen des Aufnahmeintervalls (1 MIN/3 MIN/10 MIN/60 MIN)
[ZÄHLER]: Legen Sie die Anzahl der Bilder fest (2 bis 99).
[EINST.]: Bestätigen der Einstellung.
[ZURÜCK]: Hier beenden Sie das Untermenü.

Wiedergabe-Menü

Im Wiedergabe-Menü werden die aufgenommenen Bilder/Videoclips auf eine Speicherkarte übertragen. Sie erzeugen eine Diaschau direkt in der Kamera und nehmen die DPOF-Einstellungen vor. Hier können Sie auch alle gespeicherten Bilder löschen oder die SD-Speicherkarte und den internen Speicher formatieren.

Wechseln Sie mit der Taste ▲ / ▼ zu dem Eintrag, den Sie ändern möchten. Drücken Sie auf die Taste ▲ / ▼, danach auf , um in das Untermenü zu gelangen. Die Einstellungen werden mit  bestätigt.

Einstelloptionen im Wiedergabe-Menü: LÖSCHEN, KOPIE > KARTE, DIASHOW, DPOF, SCHÜTZEN, QUALITÄT ÄNDERN, ZURÜCKSETZEN, SPRACHNOTIZ und ALS LOGO.



LÖSCHEN

Detailinformationen finden Sie im Abschnitt "LÖSCHEN".

[DIESES BILD]:	Das aktuelle Bild/der aktuelle Videoclip wird gelöscht.
[BILDER AUF KARTE/IM SPEICHER]:	Alle Bilder/Videoclips der SD-Speicherkarte oder dem internen Speicher werden gelöscht.
[AUSWÄHLEN] :	Das ausgewählte Bild/der ausgewählte Videoclip wird gelöscht.
[KARTE/SPEICHER FORMATIEREN]:	Alle auf der SD-Speicherkarte oder im internen Speicher aufgenommenen Daten werden gelöscht.
[ZURÜCK]:	Das Löschen-Menü wird beendet.

KOPIE > KARTE

Mit dieser Funktion können Sie die Bilder aus dem internen Speicher der Kamera auf eine Speicherkarte kopieren. Das geht natürlich nur, wenn eine Speicherkarte installiert ist, und wenn sich Bilder im internen Speicher befinden.

[NEIN]: Die Bilder werden nicht auf die Speicherkarte kopiert.

[JA]: Alle Bilder werden auf die Speicherkarte kopiert

DIASHOW

Die Kamera kann die aufgenommenen Bilder nacheinander als Diashow anzeigen. Detailinformationen finden Sie im Abschnitt "Automatische Wiedergabe (Diashow)".

[3 S]: Der Intervall wird auf 3 Sekunden eingestellt.

[6 S]: Der Intervall wird auf 6 Sekunden eingestellt.

[10 S]: Der Intervall wird auf 10 Sekunden eingestellt.

[ZURÜCK]: Die Aufnahmen werden nicht als Diashow wiedergegeben.

DPOF

Detailinformationen finden Sie im Abschnitt "Druckeinstellungen (DPOF-Einstellungen)".

SCHÜTZEN

Detailinformationen finden Sie im Abschnitt "Löschschutz für Bilder/Videoclips".

QUALITÄT ÄNDERN

Die Bilder werden auf die Hälfte ihrer ursprünglichen Größe oder noch mehr komprimiert. Die ursprüngliche Bilddatei wird mit der komprimierten Bilddatei überschrieben. Wenn der Speicher voll ist, und Sie Aufnahmen komprimieren, wird wieder Speicher frei, so dass Sie weitere Aufnahmen machen können.

Bei folgenden Aufnahmen kann die Größe nicht geändert werden:

- ★ (Grob) Qualitätsbilder
- Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden
- Geschützte Bilder
- Videoclips
- Die Bildqualität kann nicht geändert werden, wenn die SD-Speicherkarte schreibgeschützt ist.

ZURÜCKSETZEN

Wenn der Speicher voll ist, und Sie die Größe neu einstellen, wird wieder Speicher frei, so dass Sie weitere Aufnahmen machen können.

Bei folgenden Aufnahmen kann die Größe nicht geändert werden:

- Bildgröße (640x480)
- Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden
- Geschützte Bilder
- Videoclips
- Die Bildgröße kann nicht geändert werden, wenn die SD-Speicherkarte schreibgeschützt ist.

SPRACHNOTIZ

Sie können zu einer Aufnahme eine Sprachnotiz aufnehmen. Die Aufnahmedauer kann bis zu 30 Sekunden dauern. Detailinformationen finden Sie im Abschnitt "Aufnahme von Sprachnotizen".

[AUFNAHME]: Aufnahme einer Sprachnotiz zu einem Bild.

[ZURÜCK]: Keine Aufnahme einer Sprachnotiz zu einem Bild.

ALS LOGO

Sie können selbst ein Start-Logo für die Kamera festlegen.

[EINST.]: Auswahl des Start-Logos.

[ALS STANDARD]: Auswahl des Standard-Start-Logos.

[ZURÜCK]: Das Menü wird beendet.

Video-Menü

Mit dieser Funktion können Sie die Videogröße, Videoqualität und die Videofarbe einstellen.

Wechseln Sie mit der Taste ▲ / ▼ zu dem Eintrag, den Sie ändern möchten. Drücken Sie auf die Taste ▲ / ▼, danach auf , um in das Untermenü zu gelangen. Die Einstellungen werden mit  bestätigt.

Einstelloptionen im Video-Menü: VIDEO-GRÖSSE, VIDEO-QUALIT. und VIDEO-FARBE.

VIDEO-QUALIT.

Stellen Sie die Qualität (Komprimierung) der Aufnahme ein (grob, normal oder fein).

- [★ GROB]
- [★★ NORMAL]
- [★★★ FEIN]

VIDEO-FARBE

Wählen Sie als Farbe Echtfarben, Leuchtend, Schwarz & Weiß oder Sepiabraun.

- | | |
|---|---|
| [ ECHTFARBEN]: | Die Aufnahme wird mit allen Farben aufgenommen. |
| [ LEUCHTEND]: | Die Aufnahme wird mit helleren Farben aufgenommen. |
| [ SCHWARZ & WEIß]: | Die Aufnahme wird als Schwarzweiß-Aufnahme aufgenommen. |
| [ SEPIA BRAUN]: | Das Foto wird mit Sepiatönen aufgenommen. |

Einrichtungs-Menü

Mit dieser Funktion können Sie zusätzlich zu bildspezifischen Einstellungen die Standardeinstellungen für die Kamera festlegen. In diesem Modus können Sie die persönlich bevorzugten Einstellungen wählen.

Wechseln Sie mit der Taste ▲ / ▼ zu dem Eintrag, den Sie ändern möchten. Drücken Sie auf die Taste ▲ / ▼, danach auf **OK**, um in das Untermenü zu gelangen. Die Einstellungen werden mit **OK** bestätigt.

Einstelloptionen im Einrichtungs-Menü: DATUM & ZEIT, TV, TON, SPRACHE, AUTOM. AUS, ALS STANDARD, LCD-HELLIGKEIT, ZURÜCKSETZEN und DATUM DRUCKEN.

DATUM & ZEIT

Detaillinformationen finden Sie bei Vorbereiten der Kamera im Abschnitt "Einstellen von Datum und Uhrzeit".



TV

Stellen Sie hier das Videoausgabesystem Ihres Landes ein.

[NTSC]: NTSC-System.

[PAL]: PAL-System.

TON

Hier können Sie den Ton ausschalten.

[EIN]: Ton ist eingeschaltet.

[AUS]: Ton ist ausgeschaltet.

SPRACHE

Detaillinformationen finden Sie bei Vorbereiten der Kamera im Abschnitt "Einstellen der Sprache".

AUTOM. AUS

Wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Taste betätigt werden, schaltet sich die Kamera automatisch aus. Mit dieser Funktion spart die Kamera Strom.

[3 MIN]: Wenn 3Minuten lang keine Taste betätigt wird, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet.

[5 MIN]: Wenn 5Minuten lang keine Taste betätigt wird, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet.

[10 MIN]: Wenn 10Minuten lang keine Taste betätigt wird, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet.

[AUS]: Die automatische Abschaltfunktion ist deaktiviert.

ALS STANDARD

Alle Werte werden auf die Standardwerte zurückgesetzt.

[JA]: Die Standardwerte werden eingestellt.

[NEIN]: Beibehalten der aktuellen Einstellungen

LCD-HELLIGKEIT

Stellen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors ein.

- Taste ◀: Verringert die Monitor-Helligkeit
- Taste ▶: Erhöht die Monitor-Helligkeit

ZURÜCKSETZEN

Legen Sie fest, ob bei der Aufnahme die Dateinummern zurückgesetzt werden sollen. Hier wird ein neuer Ordner erstellt. Die Aufnahmen werden in den neu erstellten Ordner beginnend mit der Nummer 0001 gespeichert. Wenn die Dateinummern zurückgesetzt werden sollen, dürfen sich keine Aufnahmen im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte befinden.

[JA]: Die Dateinummer wird zurückgesetzt.

[NEIN]: Die Dateinummern werden nicht zurückgesetzt.

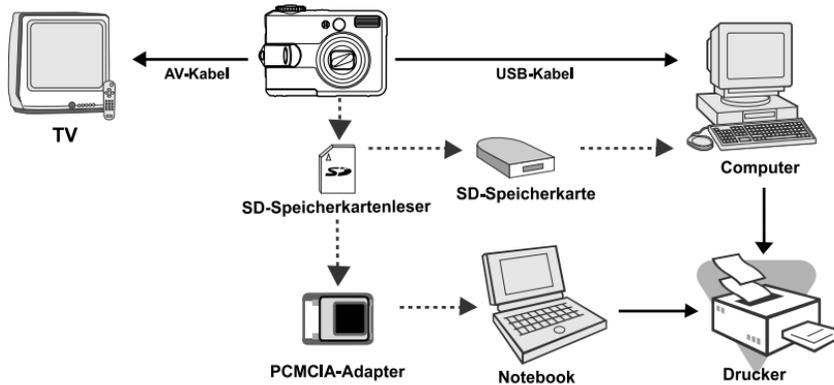
DATUM DRUCKEN

Das Datum der Aufnahme kann direkt auf die Bilder aufgedruckt werden. Diese Funktion muss vor der Aufnahme aktiviert werden.

[JA]: Datum und Zeit werden auf das aufgenommene Foto gedruckt.

[NEIN]: Datum und Zeit werden nicht auf das aufgenommene Foto gedruckt.

Anschließen der Kamera an andere Geräte



Technische Daten der Kamera

Element/Funktion	Beschreibung
Bildsensor	CCD
Effektive Pixel	5,0 Millionen
Bildgröße	Foto: 2560 x 1920; 2048 x 1536; 1280 x 960; 640 x 480 Videoclip: 320 x 240
Bildqualität	Grob, Normal, Fein
Speichermedium	14MB interner Speicher; SD-Speicherkarte (optional) (Kapazität bis 512 MB)
Objektiv	Brennweite: 7,2 mm - Tele: 21,6 mm Fokussierungsbereich: Makro: 0,1m bis unendlich Normal: 0,3m bis unendlich F-Zahl: Weit: F2,6-F6,3 Tele: F4,5-F10,9
LCD-Monitor	1,5" LTPS-TFT Farb-LCD; Hochauflösender Monitor (130.000 Pixel)
Selbstausröser	Verzögerung 5, 10, 10+2 Sekunden, Intervall
Zoom	Optisch: 3X Digital: Aufnahme-Modus: 4X/ Wiedergabe-Modi: 6X

Element/Funktion	Beschreibung
Belichtungskorrektur	Auto; Manuell: -2,0 - +2,0 EV
Weißabgleich	Auto; Manuell: Tageslicht, Bewölkt, Sonnenuntergang, Glühlampe, Leuchtstofflampe
Komprimierungsformat	JPEG, MPEG 1 Level I für Videoclip
Standards	JPEG, EXIF 2,2, DPOF, DCF 1,0, MPEG 1 Level I
Anschlüsse	DC-IN-Buchse, USB-Anschluss/ VIDEO-OUT-Buchse (NTSC oder PAL)
Stromversorgung	2 Alkali-Batterien Typ R6 (Mignon) (optional) 2 X Ni-MH-Akkus Typ R6 (Mignon) (optional) ein CR-V3 Lithium-Akkupack (3V) (optional), AC-Netzadapter (2,5 A/3,0 V) (optional)
Abmessungen	93mm x 64mmx34mm (BxHxT)
Gewicht	Ca. 185g (ohne Batterien/Akkus und SD-Speicherkarte)

* Änderungen von Design und technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.

Batterie-/Akku-Entsorgung

Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben. Sie können Ihre alten Batterien bei den öffentlichen Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden.

Auch wir nehmen Batterien in unseren Verkaufshäusern und Kundendienststellen sowie im Versand unentgeltlich zurück. Falls sie von der zuletzt genannten Möglichkeit Gebrauch machen wollen, schicken Sie Ihre alten Batterien mit dem Vermerk „gebraucht!“ an folgende Adresse:

Quelle, Batterieentsorgung

Sigmundstraße 135

90431 Nürnberg

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:

Pb = Batterie enthält Blei

Cd = Batterie enthält Cadmium

Hg = Batterie enthält Quecksilber



Gewährleistung

Bei allen technischen Geräten von QUELLE beheben wir eventuelle Mängel im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistungspflicht. Im Gewährleistungsfall wenden Sie sich bitte an eine QUELLE - Verkaufsstelle in Ihrer Nähe, an unsere Vertragsfirma SUPRA oder rufen Sie bei einer unserer Service-Hotlines an. Die Bedingungen und die Telefonnummern

hierzu finden Sie im Service-Teil des QUELLE-Hauptkataloges.

SUPRA Vertriebs GmbH

**Denisstraße 28a
67663 Kaiserslautern**

Die zentrale Telefonnummer der Firma SUPRA lautet: **(+49) 0631 342 84 42**

Digital-Kamera REVUE DC 5200 Prod.-Nr. 711.689 0